

5.10.13. Berlin



Sehr geehrter Herr Professor?

Mein Freund Herr Dr. Jehuda teilte mir mit, dass Sie sich über meine Schrift *אגדה פנימה*, von der ich Ihnen ein Exemplar sandte, in günstigem Sinne geäußert hätten. Diese Nachricht hat mir eine freudige Überraschung bereitet. Denn nur noch sehr wenige unserer Gelehrten zeigen ein Interesse für den Talmud und vermögen noch über die Bearbeitung dieses Stoffes nach den Quellen ein richtiges Urteil zu bilden.

Da ich in der nächsten Zeit mit der Bearbeitung des zweiten Teiles meiner Vorlesungen über den Talmud zu beginnen gedenke, wäre ich Ihnen, sehr geehrter Herr Professor, sehr dankbar, wenn Sie die Freundlichkeit hätten, sich über

das System und die Methode meines
Buches schriftlich zu äussern, damit
mir Ihre Ansichten, die für mich
von grosser Bedeutung sind, als
Richtschnur für meine weiteren
Arbeiten dienen können.

Indem ich Ihnen ein gutes Jahr
wünsche ~~de~~ ~~und~~ und Ihnen meinen
Dank für Ihre Mühe im voraus auss-
spreche, verbleibe ich mit vorzüglicher
Hochachtung Ihr ergebener
Ch. Ischermann

Holensee, Joachim-Friedrich